



Liebe/r Frau/Herr Dr. Mustermann,

am vergangenen Sonntag fand die Landeswahlversammlung zur Landtagswahl in NRW 2022 statt. Ich freue mich, dass ich unseren Kreisverband auf Listenplatz 18 wieder vertreten darf. Für Ihre Unterstützung auf diesem Weg ein herzliches Dankeschön.

Die NRW-Koalition hat seit 2017 gute Arbeit geleistet und das Land in wesentlichen Bereichen nach vorne gebracht. Unser Landesvorsitzender und Spitzenkandidat Dr. Joachim Stamp hat in seiner Rede darauf hingewiesen, dass die NRW-Koalition seit 2017 gute Arbeit geleistet hat und unser Land in wesentlichen Bereichen nach vorne gebracht. Die Rede kann man unter www.fdp.nrw/lwvltw nachhören.

Jetzt nähern wir uns der politischen Sommerpause, die aufgrund der anstehenden Bundestagswahl im September dieses Jahr trotzdem mit zahlreichen Veranstaltungen gefüllt sein wird. Die letzten Umfragen belegen, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Mit ca. 12-14% liegen wir annähernd gleichauf mit der SPD und zeigen, dass wir bereit für Regierungsverantwortung sind.

Unsere Umfragewerte steigen - die Inzidenzwerte sinken. Seit einigen Tagen liegen wir in Mönchengladbach stabil unter 20. Die Restaurants und Biergärten füllen sich mit Leben, Freibäder sind ohne Test geöffnet und auch Mannschaftssport kann wieder betrieben werden. Langsam bekommen wir unser gewohntes Leben zurück.

Herzliche Grüße

Andreas Terhaag

Chancenland Jetzt erst recht.



Landeswahlversammlung zur Landtagswahl 2022

Am Sonntag, den 13. Juni 2021 fand in der Kongresshalle in Dortmund die Landeswahlversammlung der Freien Demokraten Nordrhein-Westfalen zur Wahl der Reserveliste der Landtagswahl im kommenden Jahr statt.

Wir freuen uns sehr, dass unser Kreisvorsitzender Andreas Terhaag einen aussichtsreichen Listenplatz 18 bei der kommenden Wahl belegt. "Vielen Dank für das Vertrauen für Platz 18 der Landesliste der FDP NRW zur Landtagswahl in Nordrhein-Westfalen 2022. Es freut mich, dass ich auch zukünftig die Möglichkeit bekomme, unser Land erfolgreich zu lenken und Teil des "Team Chancenland" zu sein. Priorität wird weiterhin für mich die Sportpolitik in NRW haben.", so Andreas Terhaag.

Der Niederrhein hat insgesamt drei Kandidaten unter den ersten 25 Listenplätzen platziert und ist damit stark vertreten. Dietmar Brockes (Viersen), Bezirksvorsitzender der FDP Niederrhein, kandidiert auf Platz 10 und Stephan Haupt (Kleve-Geldern) auf Platz 25 der Landesliste. 2017 erhielt die FDP bei der Landtagswahl 12,6% der Zweitstimmen, wodurch 28 Mandate errungen wurden.

Listenplatz	Name	Vorname	Kreis
1	Stamp	Dr. Joachim	Bonn
2	Gebauer	Yvonne	Köln
3	Christof	Rasche	Soest
4	Pinkwart	Prof. Dr. Andreas	Bonn
5	Freimuth	Angela	Märkischer Kreis
6	Witzel	Ralf	Essen
7	Hafke	Marcel	Wuppertal
8	Lürbke	Marc	Paderborn
9	Höne	Henning	Coesfeld
10	Brockes	Dietmar	Viersen
11	Pfeil	Dr. Werner	Aachen
12	Wedel	Dirk	Mettmann
13	Schneider	Susanne	Unna
14	Müller-Rech	Franziska	Bonn
15	Nüchel	Thomas	Herne
16	Steffen	Alexander	Julis
17	Diekhoff	Markus	Warendorf
18	Terhaag	Andreas	Mönchengladbach
19	Matheisen	Reiner	Düsseldorf
20	Hannen	Martina	Lippe
21	Deutsch	Lorenz	Köln
22	Lenzen	Stefan	Heinsberg
23	Mangen	Christian	Mülheim an der Ruhr
24	Beihl	Daniela	Minden-Lübbecke
25	Haupt	Stephan	Kleve-Geldern
26	Freynick	Jörn	Rhein-Sieg-Kreis
27	Reuter	Ulrich	Hamm
28	Weigel	Andreas	Julis
29	Cormann	Claudia	Aachen
30	Kemler	Maximilian	Julis





Erklärung des Caterers im Haus Erholung zum Kreisparteitag am 8. Mai

Bei unseren bisherigen Veranstaltungen im Haus Erholung oder auch im Biergarten haben wir die Gastronomie im Haus Erholung immer als zuverlässigen Caterer kennengelernt, dessen Speisen und Getränke durch Qualität und Frische überzeugt haben.

Leider war das beim zurückliegenden Kreisparteitag nicht der Fall. Die Kaffeesahne war verdorben und das Verfallsdatum abgelaufen. Die Präsentation der bestellten Brezeln war nicht, wie vereinbart, in Papier verpackt, sondern lose auf Tellern mit Servietten. Aber auch dieser Umstand konnte nicht alleine für den schlechten Zustand des Gebäcks verantwortlich sein. Von Qualität oder Frische konnte hier keine Rede sein.

Kurz nach der Veranstaltung hat sich Paris Houdeloudis, Geschäftsführer „Haus Erholung“, Salinas Gastronomie & Event GmbH, bei uns und bei Ihnen für die schlechte Qualität entschuldigt. Sein Anspruch sei qualitativ ein ganz anderer. Für die Veranstaltung hat er daher nichts in Rechnung gestellt, auch nicht für die Softgetränke.

Houdeloudis: "Eine junge Mitarbeiterin sollte für die Veranstaltung alles vorbereiten, den Kaisersaal fertig stellen, beim Bäcker frische Brezeln im Voraus ordern und am frühen Morgen abholen. Leider war aber die Mitarbeiterin morgens telefonisch nicht erreichbar und viel später erst kam die Nachricht, dass sie krank sei und leider nicht arbeiten könne. Das bedeutete, dass leider relativ wenig vorbereitet war, keine frischen Brezeln vom Bäcker geholt wurden usw. Spontan wurden TK-Brezeln aufgebacken, da ansonsten gar keine da gewesen wären."

Normalerweise habe man immer genügend Ersatzpersonal da, falls jemand ausfalle und es sei immer nur frische Ware vor Ort. Zur Zeit allerdings seien alle Festangestellten in Kurzarbeit und alle Aushilfen abgemeldet, so dass es leider am Samstagmorgen nicht möglich war die Veranstaltung noch zu „retten“. Herr Houdeloudis verspricht, dass solche Umstände definitiv nicht noch einmal vorkommen werden.

Da wir schon seit vielen Jahren zufriedene Gäste im Haus Erholung sind und die Situation in der Gastronomie in der aktuellen Corona-Pandemie unbestritten eine schwierige ist, hoffen wir auf Ihre Nachsicht und freuen uns schon auf die nächste Veranstaltung in gewohnter Qualität.



Schaustellerverband Mönchengladbach berichtet von Existenznöten - FDP-Kreisvorstand trifft Vorsitzenden Detlef Dreßen

Die Not der Schausteller ist groß. Das zweite Jahr in Folge finden pandemiebedingt keine Jahrmärkte statt. Der Kreisvorstand der FDP wollte konkrete Informationen und traf sich mit Detlef Dreßen, Vorsitzender des Schaustellerverbands Mönchengladbach.

„Wir spüren die finanziellen Auswirkungen,“ so Detlef Dreßen. Der Dachverband des Deutschen Schaustellerbund e. V. habe alle Mitglieder nach Kräften unterstützt, sei es bei der Beantragung von Hartz IV-Hilfen oder Krediten. Nun stünden die Rückzahlungen der KfW-Gelder an. Nur wie, ohne Einkommen?

Bundestagskandidat Peter König versucht zu beruhigen: „Ab dem kommenden Jahr herrscht wieder Normalität.“ Detlef Dreßen wägt ab. Ein weiteres Problem wird bei Öffnung die Gewinnung neuer Arbeitskräfte sein. Die zumeist ausländischen Mitarbeiter orientierten sich mittlerweile anders. Sie waren, so Detlef Dreßen, durch langjährige Zugehörigkeit gut eingearbeitet und beherrschten die deutsche Sprache.

Für die Innenstadt von Mönchengladbach tut sich jedoch ein weiteres Problem auf. Wohin mit der Osterkirmes, wenn die Pandemie vorüber ist? Der Geroplatz, bisheriger Standort, fällt wegen der Erweiterungsmaßnahmen weg. Durch den Bau der Markthalle bietet auch der Kapuzinerplatz keine Fläche mehr, die insbesondere für die großen Fahrgeschäfte benötigt wird. Die Kapazitäten am Alter Markt reichen nicht aus. „Vielleicht kann die Stadt an den Kirmestagen eine Spur der Straße für uns sperren. Realistisch gesehen ist in der Stadtmitte von Mönchengladbach für uns kein Platz mehr,“ so Detlef Dreßen.

Er sucht derzeit nach Auswegen. Neuerdings ist der Nordpark im Gespräch. „Nur der ist zu weit weg aus der Stadt. Wir werden keine Besucher haben,“ meint Detlef Dreßen. „Außerdem liegt dort kein Strom.“ Der wird natürlich dringend gebraucht.

Kreisvorsitzender Andreas Terhaag beschäftigt die Frage, wie die Kirmes in der Zukunft aussehen soll. Detlef Dreßen weiß es nicht. „Es hängt alles davon ab, wann wir wieder veranstalten dürfen.“ Das Jahr sei für ihn und seine KollegInnen eigentlich gelaufen. Alle Hoffnungen lägen auf der Umsetzung der diesjährigen Weihnachtsmärkte.

Auf die Frage von Andreas Terhaag, was er sich von der Politik wünsche, antwortet Detlef Dreßen: „Dass wir bei einem Inzidenzwert unter 30 wieder arbeiten dürfen.“ Alle Kirmesplätze sollten frei zugänglich sein, ohne Zaun, ohne Einlass. Die Preise für BesucherInnen blieben stabil, sagt er zu. Gemäß Peter König sollen die kommenden Veranstaltungen in Rheydt in Kürze in den entsprechenden Gremien erörtert werden. Optimismus ist also angebracht.

Im kommenden Jahr feiert der Deutsche Schaustellerbund e. V. mit Sitz in Berlin sein 100-jähriges Bestehen. Die über 4.000 Mitglieder bilden eine starke Gemeinschaft und sind für ihren Zusammenhalt bekannt. Die FDP Mönchengladbach wird sich dafür einsetzen, die Volksfeste als deutsches Kulturgut zu erhalten nach dem Motto der Schausteller „Einigkeit macht stark“.



Einladung zum Jugend-Landtag 2021

Wie arbeitet ein Parlament? Wie sieht der Alltag eines Abgeordneten aus und wie organisiert sich eine Fraktion? Antworten darauf erhalten junge Menschen beim Jugend-Landtag des Landtags Nordrhein-Westfalen. Sofern es die Entwicklung der Corona-Pandemie zulässt, findet der 11. Jugend-Landtag vom 28. bis 30. Oktober 2021 im Düsseldorfer Landtag statt.

Dabei erleben die Jugendlichen die Arbeit der 199 Abgeordneten des Landtags und diskutieren aktuelle Themen der Landespolitik. Andreas Terhaag bietet jungen Menschen an, für diese drei Tage seinen Platz im Parlament einzunehmen. Insgesamt haben seit 2008 rund 2.200 junge Menschen aus allen Teilen von Nordrhein-Westfalen mitgemacht.

Was ist der Jugend-Landtag?

Der Jugend-Landtag ist ein Format der politischen Bildung des Landtags Nordrhein-Westfalen und wird seit 2008 angeboten. Als Abgeordnete erleben die jungen Menschen den parlamentarischen Alltag mit Fraktionssitzungen, Ausschusssitzungen und Expertenanhörungen. Höhepunkt ist die Plenarsitzung. Die Beschlüsse der 199 Jung-Parlamentarierinnen und -Parlamentarier werden im Anschluss an den Hauptausschuss des Landtags übermittelt. In den vergangenen Jahren debattierten die jungen Abgeordneten zum Beispiel über die Themen „Öffentlichen Nahverkehr attraktiver machen“ und „Impfpflicht einführen als Voraussetzung für einen Kita-Platz“.

Ziel ist es, jungen Menschen einen Einblick in den Arbeitsalltag von Politikerinnen und Politikern zu geben und nachhaltig politisches und demokratisches Engagement zu stärken. Die Kosten für Unterkunft, Verpflegung sowie eine Fahrtkostenpauschale übernimmt der Landtag.

Wie können sich junge Menschen für den Jugend-Landtag bewerben?

Jedes Mitglied des Landtags kann einen jungen Menschen (möglichst aus dem Wahlkreis) einladen. Die Bewerberinnen und Bewerber müssen zwischen 16 und 20 Jahre alt sein und dürfen bisher noch an keinem Jugend-Landtag teilgenommen haben.

Bewerben können sich Schülerinnen und Schüler, Auszubildende, Studierende oder junge Berufstätige direkt bei Andreas Terhaag. Eine Bewerbung muss folgende Informationen enthalten: Name, Vorname, Adresse, Geburtsdatum, Geschlecht, Telefonnummer, Handynummer, E-Mail-Adresse. Die Planung und Durchführung des Jugend-Landtags steht unter Vorbehalt der weiteren Entwicklung der Corona-Pandemie und der im Oktober geltenden Vorgaben zur Pandemie-Bekämpfung.

Kontaktdaten:

Andreas Terhaag MdL
Sportpolitischer Sprecher

FDP-Landtagsfraktion NRW
Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf

T: 0211 | 884 44 50
F: 0211 | 884 36 50

Andreas.terhaag@landtag.nrw.de oder martina.holstein@landtag.nrw.de

Bewerbungsschluss ist der 25. Juni 2021.

Für weitere Informationen wenden Sie sich gerne an den Sachbereich „Schulprogramme, Jugendparlament“ des Landtags Nordrhein-Westfalen: jugendparlament@landtag.nrw.de; 0211/ 884 2449.



Vorstellung Martino Bechara

Während des zurückliegenden Kreisparteitages der FDP MG im Kaisersaal des Hauses Erholung, stellte sich Martino Bechara vor. Er ist seit kurzem der neue Kreisvorsitzende der Jungen Liberalen hier in Mönchengladbach.

Sein kurzes Statement: "Es ist für mich eine neue und große Herausforderung, die ich sehr gerne annehme, gerade mit dem Blick auf die Bundestagswahl dieses Jahr und dem damit verbundenen Wahlkampf. Aber ebenso schon der Blick auf die Landtagswahl im nächsten Jahr. Es werden sehr spannende Monate für uns JuLis Mönchengladbach, aber natürlich auch für alle Freien Demokraten.

Daher werden wir als JuLis gemeinsam, stark und enthusiastisch uns in die nächsten Monate stürzen und natürlich hier unsere FDP Mönchengladbach unterstützen.

Ich freue mich sehr auf die kommende Zeit und die gemeinsame Arbeit mit unseren Kandidaten und dem hiesigen Kreisvorstand.

Daher jetzt schon mal viel Erfolg und Glück an unseren Bundestagkandidaten Peter König, sowie den Landtagskandidaten für nächstes Jahr, Andreas Terhaag und Daniel Winkens."



Termine

26. September 2021
Bundestagswahl

NIE GAB ES MEHR ZU TUN. WAHLPROGRAMM DER FREIEN DEMOKRATEN

[Aktuelle Coronaschutzverordnung](#)

Social Media

Ausführliche Informationen erhalten Sie regelmäßig über unsere **Social Media Kanäle**. Um möglichst weiträumig auf uns aufmerksam zu machen, freuen wir uns sehr, wenn Sie unsere **Beiträge fleißig teilen**. Ein herzliches Dankeschön hierfür! Weitere Informationen sowie einen aktuellen [Terminkalender](#) finde Sie zudem auf unserer Homepage!





Jubiläen

14.06.2021

Henrik Heyer, 5 Jahre Parteimitgliedschaft

19.06.2021

Dr. Klaus J. Hartung, 60. Geburtstag

Impressum

Verantwortlich:

FDP-Kreisverband Mönchengladbach
Wilhelm-Strauß-Straße 38
41236 Mönchengladbach
Tel.: 02166-43780
E-Mail: info@fdp-mg.de
[FDP Kreisverband Mönchengladbach](#)
Vorsitzender: Andreas Terhaag

Inhaltlich Verantwortlicher gem. § 55 Abs. 2 RStV:

FDP-Kreisverband Mönchengladbach
Wilhelm-Strauß-Straße 38
41236 Mönchengladbach
Tel.: 02166-43780
E-Mail: info@fdp-mg.de
Geschäftsführer: Reiner Gutowski

Satzung des Kreisverbandes Mönchengladbach

[Newsletter weiterempfehlen](#)